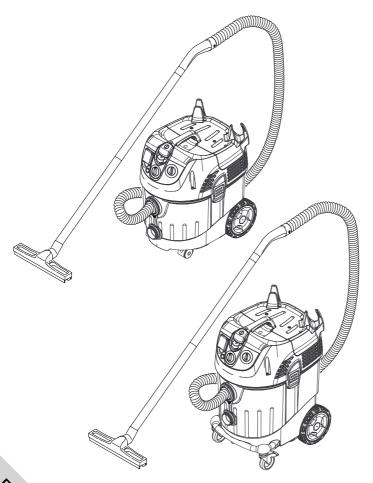


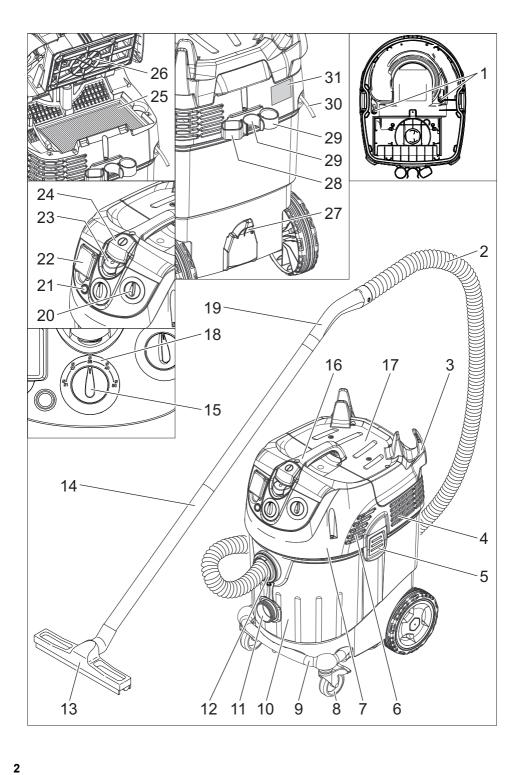
Deutsch

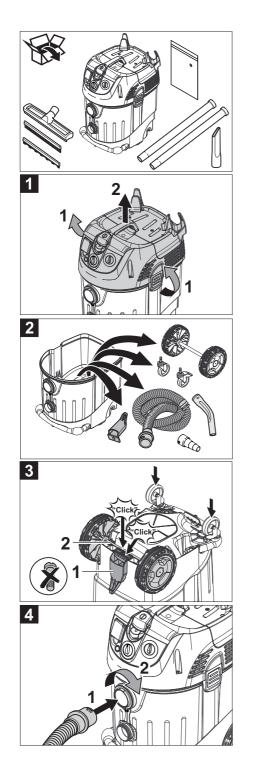
6

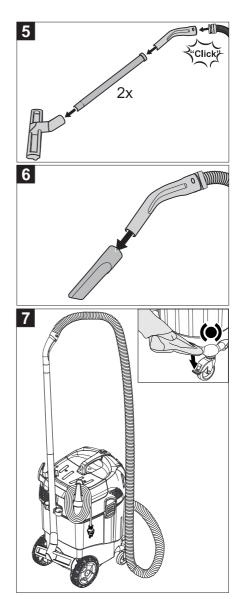


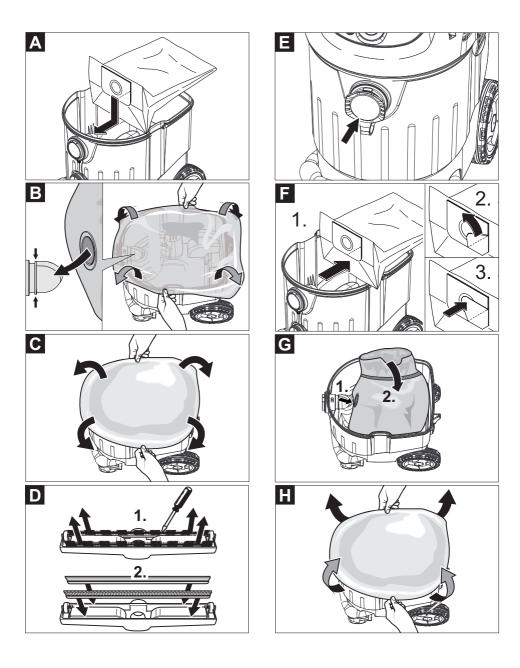
Mandeline Confederation Williams

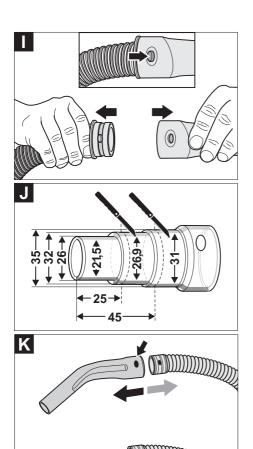


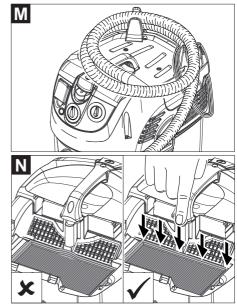












Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres Gerätes diese Originalbetriebsanleitung, handeln Sie danach und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

- Vor erster Inbetriebnahme Sicherheitshinweise Nr. 5.956-249 unbedingt lesen!
- Bei Nichtbeachtung der Betriebsanleitung und der Sicherheitshinweise können Schäden am Gerät und Gefahren für den Bediener und andere Personen entstehen.
- Bei Transportschaden sofort Händler informieren.

Inhaltsverzeichnis

Umweltschutz	DE	1
Gefahrenstufen	DE	1
Bestimmungsgemäße Verwen-		
dung	DE	1
Geräteelemente	DE	2
Symbole auf dem Gerät	DE	2
Sicherheitshinweise	DE	2
Inbetriebnahme	DE	3
Bedienung	DE	5
Transport	DE	6
Lagerung	DE	6
Pflege und Wartung	DE	6
Hilfe bei Störungen	DE	7
Entsorgung	DE	8
Garantie	DE	8
Zubehör und Ersatzteile	DE	9
EG-Konformitätserklärung	DE	9
Technische Daten	DE	10

Umweltschutz



Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.



Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Öl und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

Hinweise zu Inhaltsstoffen (REACH)

Aktuelle Informationen zu Inhaltsstoffen finden Sie unter:

www.kaercher.de/REACH

Gefahrenstufen

△ GEFAHR

Für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

△ WARNUNG

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.

△ VORSICHT

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen führen kann.

ACHTUNG

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu Sachschäden führen kann.

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Dieser Sauger ist zur Nass- und Trockenreinigung von Boden- und Wandflächen bestimmt.
- Das Gerät ist zur Absaugung trockener, nicht brennbarer, gesundheitsschädlicher Stäube an Maschinen und Geräten; Staubklasse M nach EN 60 335–2– 69 geeignet. Einschränkung: Es dürfen keine krebserzeugenden Stoffe, außer Holzspäne, aufgesaugt werden.
- Dieses Gerät ist für den gewerblichen Gebrauch geeignet, z.B. in Hotels, Schulen, Krankenhäusern, Fabriken, Läden, Büros und Vermietergeschäften.

Geräteelemente

- 1 Elektroden
- 2 Saugschlauch
- 3 Kabelhaken
- 4 Luftaustritt, Arbeitsluft
- 5 Verriegelung des Saugkopfs
- 6 Lufteintritt, Motor-Kühlluft
- 7 Saugkopf
- 8 Lenkrolle
- 9 Lenkrollenbügel (nur NT 45/1)
- 10 Schmutzbehälter
- 11 Anschlussmuffe
- 12 Saugstutzen
- 13 Bodendüse
- 14 Saugrohr
- 15 Drehschalter für Saugschlauchquerschnitt
- 16 Tragegriff
- 17 Filterabdeckung
- 18 Skala des Saugschlauchquerschnitts
- 19 Krümmer
- 20 Drehregler für Saugleistung (min-max)
- 21 Kontrolllampe
- 22 Steckdose
- 23 Automatische Filterabreinigung
- 24 Hauptschalter
- 25 Flachfaltenfilter (PES)
- 26 Filterabreinigung
- 27 Halter für Bodendüse
- 28 Halter für Fugendüse
- 29 Halter für Saugrohre
- 30 Netzkabel
- 31 Typenschild

Symbole auf dem Gerät



WARNUNG: Dieses Gerät enthält gesundheitsgefährliche Stäube. Entleerung und Wartung, einschließlich der Entfernung des Staubbeutels, dürfen nur von sachkundigen Personen vorgenommen werden, die geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen. Nicht einschalten, bevor das komplette Filtersystem installiert ist und die Funktion der Volumenstromkontrolle überprüft wurde.

rolle aberprait warde.				
	Flachfaltenfilte	er		
	Bestell-Nr.	6.904-367.0		
PES	Flachfaltenfilter (PES)			
PE3	Bestell-Nr.	6.904-360.0		
PTFE	Flachfaltenfilter (PTFE)			
	Bestell-Nr.	6.907-455.0		
	Entsorgungsb	eutel		
	Bestell-Nr.	6.596-886.0		

Sicherheitshinweise

△ GEFAHR

- Wenn die Abluft in den Raum zurückgeführt wird, muss eine ausreichende Luftwechselrate L im Raum vorhanden sein. Um die geforderten Grenzwerte einzuhalten, darf der zurückgeführte Volumenstrom maximal 50% des Frischluftvolumenstroms (Raumvolumen V_R x Luftwechselrate L_w) betragen. Ohne besondere Lüftungsmaßnahme gilt: L_w=1h-1.
- Gebrauch des Gerätes und der Substanzen, für die es benutzt werden soll, einschließlich des sicheren Verfahrens der Beseitigung des aufgenommenen Materials nur durch geschultes Personal.

DE – 2 7

- Dieses Gerät enthält gesundheitsschädlichen Staub. Leerungs- und Wartungsvorgänge, einschließlich der Beseitigung der Staubsammelbehälter, dürfen nur von Fachleuten durchgeführt werden, die entsprechende Schutzausrüstung tragen.
- Gerät nicht ohne das vollständige Filtrationssystem betreiben.
- Die anwendbaren Sicherheitsbestimmungen, die für die zu behandelnden Materialien zutreffen, sind zu beachten.

Inbetriebnahme

Das Gerät erlaubt 2 Betriebsarten:

- Industriestaubsaugerbetrieb (Steckdose nicht belegt)
- 2 Entstauberbetrieb (Steckdose belegt)
- → Saugschlauch anschließen und je nach Betriebsart mit Aufsaugdüse versehen oder an das stauberzeugende Gerät anschließen.

△ WARNUNG

Beim Saugen darf niemals der Flachfaltenfilter entfernt werden.

∧ WARNUNG

Nicht ohne Filterelement saugen, da sonst der Saugmotor beschädigt wird und eine Gesundheitsgefährdung durch erhöhten Feinstaubausstoß auftritt.

Hupe

Die Hupe ertönt, wenn die Luftgeschwindigkeit unter 20 m/s absinkt.

Hinweis: Die Hupe reagiert auf Unterdruck.

→ Drehschalter auf richtigen Saugschlauchquerschnitt stellen.

Anti-Statik-System

Durch den geerdeten Anschlussstutzen werden statische Aufladungen abgeleitet. Dadurch werden Funkenbildung und Stromstöße mit elektrisch leitendem Zubehör (Option) verhindert.

Trockensaugen

 Das Gerät ist mit einem Entsorgungsbeutel mit Verschlussstreifen ausgerüstet, Bestell-Nr. 6.596-886.0 (10 Stück).

Hinweis: Mit diesem Gerät können alle Arten von Stäuben bis Staubklasse M aufgesaugt werden. Die Verwendung eines Staubsammelbeutels (Bestell-Nr. siehe Filtersysteme) ist gesetzlich vorgeschrieben. Hinweis: Das Gerät ist als Industriestaubsauger zum Aufsaugen und als Entstauber für ortsveränderlichen Betrieb zum Absaugen von trockenen, nicht brennbaren Stäuben mit AGW-Werten größer gleich 0,1 mg/m³ geeignet.

 Beim Aufsaugen von Feinstaub muss zusätzlich ein Entsorgungsbeutel, eine Vliesfiltertüte (Sonderzubehör) oder ein Membranfilter (Sonderzubehör) verwendet werden.

Vliesfiltertüte einbauen

Abbildung A

- → Saugkopf entriegeln und abnehmen.
- → Vliesfiltertüte (Sonderzubehör) aufstecken.
- → Saugkopf aufsetzen und verriegeln.

Entsorgungsbeutel einbauen

Abbildung **B**

Hinweis: Die Öffnung des Entsorgungsbeutels muss vollständig über den Absatz des Saugstutzens gezogen werden.

- → Saugkopf entriegeln und abnehmen.
- → Entsorgungsbeutel aufstecken.
- → Entsorgungsbeutel über Behälter stülpen.
- → Saugkopf aufsetzen und verriegeln.

Membranfilter einbauen

△ GEFAHR

Beim Aufsaugen von gesundheitsgefährlichen Stäuben darf der Membranfilter nicht eingesetzt werden.

Hinweis: Bei Betrieb ohne Vliesfiltertüte/ Entsorgungsbeutel kann ein Membranfilter verwendet werden.

Abbildung C

- → Saugkopf entriegeln und abnehmen.
- → Membranfilter (Sonderzubehör) über Behälterrand ziehen.
- → Saugkopf aufsetzen und verriegeln.

Nasssaugen

△ GEFAHR

Beim Nasssaugen dürfen keine gesundheitsgefährlichen Stäube aufgenommen werden.

Einbau Gummilippen

Abbildung **D**

- → Bürstenstreifen ausbauen.
- → Gummilippen einbauen.

Hinweis: Die strukturierte Seite der Gummilippen muss nach außen zeigen.

Sauganschluss verschließen

Abbildung **I**

- → Anschlussmuffe passgenau in Sauganschluss einsetzen.
- Anschlussmuffe bis zum Anschlag einschieben

Vliesfiltertüte entfernen

Abbildung **F**

- → Saugkopf entriegeln und abnehmen.
- → Vliesfiltertüte (Sonderzubehör) nach hinten herausziehen.
- → Verschlusslasche einklappen und Vliesfiltertüte (Sonderzubehör) dicht verschließen.
- → Gebrauchte Vliesfiltertüte (Sonderzubehör) im staubdicht verschlossenen Beutel, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
- → Saugkopf aufsetzen und verriegeln.
- Beim Aufsaugen von Nassschmutz muss immer die Vliesfiltertüte (Sonderzubehör) entfernt werden.

Entsorgungsbeutel entfernen

Abbildung **G**

- → Saugkopf entriegeln und abnehmen.
- → Entsorgungsbeutel hochstülpen.
- → Öffnung des Entsorgungsbeutels über den Saugstutzen nach hinten herausziehen.
- → Entsorgungsbeutel mit Verschlussstreifen unterhalb der Öffnung dicht verschließen.
- → Entsorgungsbeutel herausnehmen.
- → Entsorgungsbeutel gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
- → Saugkopf aufsetzen und verriegeln.
- Beim Aufsaugen von Nassschmutz muss immer der Entsorgungsbeutel entfernt werden

Membranfilter entfernen

Abbildung **II**

- → Saugkopf entriegeln und abnehmen.
- → Membranfilter entfernen.
- → Saugkopf aufsetzen und verriegeln.
- Beim Aufsaugen von Nassschmutz muss immer der Membranfilter (Sonderzubehör) entfernt werden.

Allgemein

- Beim Aufsaugen von Nassschmutz mit der Polster- oder Fugendüse, beziehungsweise wenn überwiegend Wasser aus einem Behälter aufgesaugt wird, empfiehlt es sich, die Funktion "Automatische Filterabreinigung" abzuschalten.
- Bei Erreichen des max. Flüssigkeitsstands schaltet das Gerät automatisch ab.
- Bei nicht leitenden Flüssigkeiten (zum Beispiel Bohremulsion, Öle und Fette) wird das Gerät bei vollem Behälter nicht abgeschaltet. Der Füllstand muss ständig überprüft und der Behälter rechtzeitig entleert werden.
- Nach Beendigung des Nasssaugens: Flachfaltenfilter mit der Filterabreinigung abreinigen. Elektroden mit einer Bürste reinigen. Behälter mit einem feuchten Tuch reinigen und trocknen.

DE - 4 9

Clipverbindung

Abbildung **■**

Der Saugschlauch ist mit einem Clip-System ausgestattet. Alle C-35/C-DN-35 Zubehörteile können angeschlossen werden.

Bedienung

Gerät einschalten

- → Netzstecker einstecken.
- → Gerät am Hauptschalter einschalten.

Saugleistung einstellen

→ Saugleistung (min-max) am Drehregler einstellen.

Arbeiten mit Elektrowerkzeugen

△ GEFAHR

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Die Steckdose ist nur zum direkten Anschluss von Elektrowerkzeugen an den Sauger bestimmt. Jeder andere Gebrauch der Steckdose ist nicht zulässig.

- → Netzstecker des Elektrowerkzeugs am Sauger einstecken.
- → Gerät am Hauptschalter einschalten. Kontrolllampe leuchtet, Sauger befindet sich im Standby-Modus.

Hinweis: Der Sauger wird automatisch mit dem Elektrowerkzeug ein- und ausgeschaltet.

Hinweis: Der Sauger hat eine Anlaufverzögerung bis zu 0,5 Sekunden und eine Nachlaufzeit von bis zu 15 Sekunden.

Hinweis: Leistungsanschlusswert der Elektrowerkzeuge, siehe Technische Daten.

Abbildung **J**

→ Werkzeugadapter an den Anschluss des Elektrowerkzeugs anpassen.

Abbildung K

- → Krümmer am Saugschlauch entfernen.
- → Werkzeugadapter an Saugschlauch montieren.

Abbildung <a>I

→ Werkzeugadapter an Elektrowerkzeug anschließen.

Hinweis: Die verschiedenen Saugschlauchquerschnitte sind notwendig, um eine Anpassung an die Anschlussquerschnitte der Bearbeitungsgeräte zu ermöglichen.

→ Mindestvolumenstrom am Drehschalter für Saugschlauchquerschnitt einstellen.

Die Skala zeigt den Saugschlauchquerschnitt an.

Hinweis: Für den Betrieb als Entstauber für ortsveränderlichen Betrieb (Bearbeitungsgerät am Sauger eingesteckt) muss die eingebaute Überwachung auf das angeschlossene Bearbeitungsgerät (Stauberzeuger) abgestimmt werden. Das heißt, dass bei einer Unterschreitung des zur Absaugung notwendigen Mindestvolumenstroms von 20 m/s der Benutzer gewarnt werden muss.

Automatische Filterabreinigung

Das Gerät verfügt über eine neuartige Filterabreinigung, besonders wirksam bei feinem Staub. Dabei wird der Flachfaltenfilter alle 15 Sekunden durch einen Luftstoß automatisch gereinigt (pulsierendes Geräusch).

Hinweis: Die automatische Filterabreinigung ist werkseitig eingeschaltet.

Hinweis: Das Aus-/Einschalten der automatischen Filterabreinigung ist nur bei eingeschaltetem Gerät möglich.

- Automatische Filterabreinigung ausschalten:
- → Schalter betätigen. Kontrolllampe im Schalter erlischt.
- Automatische Filterabreinigung einschalten:
- → Schalter wiederholt betätigen. Kontrolllampe im Schalter leuchtet grün.

Gerät ausschalten

- → Gerät am Hauptschalter ausschalten.
- → Netzstecker ziehen.

Nach jedem Betrieb

- → Behälter entleeren.
- Gerät innen und außen durch Absaugen und Abwischen mit einem feuchten Tuch reinigen.

Gerät aufbewahren

Abbildung **™**

- → Saugschlauch und Netzkabel entsprechend Abbildung aufbewahren.
- → Gerät in einem trockenen Raum abstellen und vor unbefugter Benutzung sichern

Transport

△ VORSICHT

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes beim Transport beachten

- → Sauganschluss verschließen, siehe Nasssaugen.
- → Saugrohr mit Bodendüse aus der Halterung nehmen. Gerät zum Tragen am Tragegriff und am Saugrohr fassen.
- → Beim Transport in Fahrzeugen Gerät nach den jeweils gültigen Richtlinien gegen Rutschen und Kippen sichern.

Lagerung

△ VORSICHT

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes bei Lagerung beachten

Dieses Gerät darf nur in Innenräumen gelagert werden.

Pflege und Wartung

△ GEFAHR

Vor allen Arbeiten am Gerät, Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.
Staubbeseitigende Maschinen sind Sicherheitseinrichtungen zur Verhütung oder Beseitigung von Gefahren im Sinne von BGV A1.

- Zur Wartung durch den Benutzer muss das Gerät auseinandergenommen, gereinigt und gewartet werden, soweit es durchführbar ist, ohne dabei eine Gefahr für das Wartungspersonal und andere Personen hervorzurufen. Geeignete Vorsichtsmaßnahmen beinhalten Entgiftung vor dem Auseinandernehmen. Vorsorge treffen für örtlich gefilterte Zwangsentlüftung, wo das Gerät auseinandergenommen wird, Reinigung der Wartungsfläche und geeigneter Schutz des Personals.
- Das Äußere des Gerätes sollte durch Staubsaugverfahren entgiftet und sauber abgewischt werden, oder mit Abdichtmittel behandelt werden, bevor es aus dem gefährlichen Gebiet genommen wird. Alle Geräteteile müssen als verunreinigt angesehen werden, wenn sie aus dem gefährlichen Gebiet genommen werden. Es müssen geeignete Maßnahmen ergriffen werden, um eine Staubverteilung zu vermeiden.
- Bei der Durchführung von Wartungsund Reparaturarbeiten müssen alle verunreinigten Gegenstände, die nicht zufriedenstellend gereinigt werden können, weggeworfen werden. Solche Gegenstände müssen in undurchlässigen Beuteln, in Übereinstimmung mit den gültigen Bestimmungen für die Beseitigung solchen Abfalls, entsorgt werden.
- Die Ansaugöffnung bei Transport und Wartung des Gerätes ist mit der Anschlussmuffe zu verschließen.

∧ WARNUNG

Sicherheitseinrichtungen zur Verhütung von Gefahren müssen regelmäßig gewartet werden. Das heißt, mindestens einmal jährlich vom Hersteller oder einer unterwiesenen Person auf ihre sicherheitstechnisch einwandfreie Funktion überprüft werden, z.B. Dichtheit des Gerätes, Beschädigung des Filters, Funktion der Kontrolleinrichtungen.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr! Keine silikonhaltigen Pflegemittel zum Reinigen verwenden.

DE – 6 11

- Einfache Wartungs- und Pflegearbeiten können Sie selbst durchführen.
- Die Geräteoberfläche und die Behälterinnenseite sollten regelmäßig mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.

△ GEFAHR

Gefahr durch gesundheitsschädlichen Staub. Bei Wartungsarbeiten (z.B. Filterwechsel) Atemschutzmaske P2 oder höherwertig und Einwegkleidung tragen.

Flachfaltenfilter wechseln

- → Filterabdeckung öffnen.
- → Flachfaltenfilter herausnehmen.
- → Gebrauchten Flachfaltenfilter im staubdicht verschlossenen Beutel, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
- → Angefallenen Schmutz auf der Reinluftseite entfernen
- → Neuen Flachfaltenfilter einsetzen.
- → Filterabdeckung schließen, muss hörbar einrasten.

Vliesfiltertüte/Entsorgungsbeutel wechseln

Sauganschluss verschließen

Abbildung **E**

→ Sauganschluss verschließen, siehe Nasssaugen.

Vliesfiltertüte wechseln

Abbildung **E**

- → Saugkopf entriegeln und abnehmen.
- → Vliesfiltertüte (Sonderzubehör) nach hinten herausziehen.
- → Verschlusslasche einklappen und Vliesfiltertüte (Sonderzubehör) dicht verschließen.
- → Gebrauchte Vliesfiltertüte (Sonderzubehör) im staubdicht verschlossenen Beutel, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
- → Neue Vliesfiltertüte (Sonderzubehör) aufstecken.
- → Saugkopf aufsetzen und verriegeln.

Entsorgungsbeutel wechseln

Abbildung **G**

- → Saugkopf entriegeln und abnehmen.
- → Entsorgungsbeutel hochstülpen.
- → Öffnung des Entsorgungsbeutels über den Saugstutzen nach hinten herausziehen.
- → Entsorgungsbeutel mit Verschlussstreifen unterhalb der Öffnung dicht verschließen.
- → Entsorgungsbeutel herausnehmen.
- → Entsorgungsbeutel gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
- → Neuen Entsorgungsbeutel aufstecken.
- → Entsorgungsbeutel über Behälter stülpen.
- → Saugkopf aufsetzen und verriegeln.

Membranfilter wechseln

Abbildung III

- → Saugkopf entriegeln und abnehmen.
- → Membranfilter entfernen.
- → Neuen Membranfilter über Behälterrand ziehen.
- → Saugkopf aufsetzen und verriegeln.

Elektroden reinigen

- → Saugkopf entriegeln und abnehmen.
- → Elektroden mit einer Bürste reinigen.
- → Saugkopf aufsetzen und verriegeln.

Hilfe bei Störungen

△ GEFAHR

Vor allen Arbeiten am Gerät, Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.

Hinweis: Tritt eine Störung (z.B. Filterbruch) auf, muss das Gerät sofort abgeschaltet werden. Vor erneuter Inbetriebnahme muss die Störung beseitigt werden.

Saugturbine läuft nicht

- Steckdose und Sicherung der Stromversorgung überprüfen.
- → Netzkabel, Netzstecker, Elektroden und Steckdose des Gerätes überprüfen.
- → Gerät einschalten.

Saugturbine schaltet ab

→ Behälter entleeren.

Saugturbine läuft nach Behälterentleerung nicht wieder an

- Gerät ausschalten und 5 Sekunden warten, nach 5 Sekunden wieder einschalten.
- → Elektroden sowie den Zwischenraum der Elektroden mit einer Bürste reinigen.

Saugkraft lässt nach

- → Verstopfungen aus Saugdüse, Saugrohr, Saugschlauch oder Flachfaltenfilter entfernen.
- → Gefüllte Vliesfiltertüte (Sonderzubehör) wechseln.
- → Gefüllten Entsorgungsbeutel wechseln.
- → Filterabdeckung richtig einrasten.
- → Membranfilter (Sonderzubehör) unter fließendem Wasser reinigen bzw. wechseln.
- → Flachfaltenfilter wechseln.

Staubaustritt beim Saugen

Abbildung N

- → Korrekte Einbaulage des Flachfaltenfilters prüfen/korrigieren.
- → Flachfaltenfilter wechseln.

Abschaltautomatik (Nasssaugen) spricht nicht an

- → Elektroden sowie den Zwischenraum der Elektroden mit einer Bürste reinigen.
- → Füllstand bei elektrisch nicht leitender Flüssigkeit ständig kontrollieren.

Hupe ertönt

- → Drehschalter auf richtigen Saugschlauchguerschnitt stellen.
- → Bei gefüllter Vliesfiltertüte (Sonderzubehör) und Unterschreitung des Mindestvolumenstroms muss diese gewechselt werden.
- → Bei gefülltem Entsorgungsbeutel und Unterschreitung des Mindestvolumenstroms muss dieser gewechselt werden.
- → Flachfaltenfilter wechseln.

Automatische Filterabreinigung arbeitet nicht

→ Saugschlauch nicht angeschlossen.

Automatische Filterabreinigung lässt sich nicht abschalten

→ Kundendienst benachrichtigen.

Automatische Filterabreinigung lässt sich nicht einschalten

→ Kundendienst benachrichtigen.

Kundendienst

Kann die Störung nicht behoben werden, muss das Gerät vom Kundendienst überprüft werden.

Entsorgung

Das Gerät ist gemäß den gesetzlichen Bestimmungen am Ende der Lebensdauer zu entsorgen.

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

DE - 8 13

Zubehör und Ersatzteile

- Es dürfen nur Zubehör und Ersatzteile verwendet werden, die vom Hersteller freigegeben sind. Original-Zubehör und Original-Ersatzteile bieten die Gewähr dafür, dass das Gerät sicher und störungsfrei betrieben werden kann.
- Eine Auswahl der am häufigsten benötigten Ersatzteile finden Sie am Ende der Betriebsanleitung.
- Weitere Informationen über Ersatzteile erhalten Sie unter www.kaercher.com im Bereich Service.

EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheitsund Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: Nass- und Trockensauger

Typ: 1.145-xxx Typ: 1.184-xxx Einschlägige EG-Richtlinien

2006/42/EG (+2009/127/EG)

2004/108/EG 2011/65/EU

Angewandte harmonisierte Normen

EN 55014-1: 2006+A1: 2009+A2: 2011 EN 55014-2: 1997+A1: 2001+A2: 2008

EN 60335-1 EN 60335-2-69

EN 61000-3-2: 2006+A1: 2009+A2: 2009

EN 61000-3-3: 2013 EN 62233: 2008 EN 50581

Angewandte nationale Normen

-

5.957-652

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht der Geschäftsführung.

H. Jenner S. Reiser
CEO Head of Approbation

Dokumentationsbevollmächtigter:

S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40 71364 Winnenden (Germany)

Tel.: +49 7195 14-0 Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2014/12/01

Technische Daten

		NT 35/1 Tact Te	NT 45/1 Tact Te M	
Netzspannung	V	220-240	220-240	
Frequenz	Hz	1~ 50-60	1~ 50-60	
Max. Leistung	W	1380	1380	
Nennleistung	W	1200	1200	
Behälterinhalt	I	34	43	
Füllmenge Flüssigkeit	I	19	30	
Luftmenge (max.)	m³/h	190	190	
Unterdruck (max.)	kPa (mbar)	24,0 (240)	24,0 (240)	
Leistungsanschlusswert der Elektro-	W	100-2200	100-2200	
werkzeuge				
Fläche des Flachfaltenfilters	m²	0,6	0,6	
Schutzart		IPX4	IPX4	
Schutzklasse		I	I	
Saugschlauchanschluss	mm	58	58	
Länge x Breite x Höhe	mm	520 x 380 x 580	520 x 380 x 695	
Typisches Betriebsgewicht	kg	12,7	14,0	
Umgebungstemperatur	°C	-10+40	-10+40	
Relative Luftfeuchtigkeit	%	30-90	30-90	
Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-69				
Schalldruckpegel L _{pA}	dB(A)	69	69	
Unsicherheit K _{pA}	dB(A)	1	1	
Hand-Arm Vibrationswert	m/s²	<2,5	<2,5	
Unsicherheit K	m/s²	0,2	0,2	

Netzkabel	H07RN-F 3x1,5 mm ²		
	Teile-Nr.	Kabellänge	
EU	6.649-385.0	7,5 m	

DE – 10 15

Filtersysteme / Filter Systems / Système de filtres

	i	1	i	i	i	
	Flachfalten- filter * Flat pleated filter * Filtre plat à plis *	Flachfalten- filter (PES) * Flat pleated filter (PES) * Filtre plat à plis (PES) *	Flachfalten- filter (PTFE) * Flat pleated filter (PTFE) * Filtre plat à plis (PTFE) *	Fleece filter	Entsor- gungs- beutel Disposal bag Sachet d'élimination	Membran- filter Diaphragm filter Filtre à membrane
Bestell-Nr. Order No. Numéro de référence NT 35/1	6.904-367	6.904-360	6.907-455	6.907-479	6.596-886	6.904-212
Bestell-Nr. Order No. Numéro de référence NT 45/1	6.904-367	6.904-360	6.907-455	6.907-480	6.596-886	6.904-212
Menge Quantity Quantité	1	1	1	5	10	1
Normalstäube Normal dust Poussières normales	Х	Х	Х	Х	Х	Х
Feinstäube Fine dust Poussières fines	Х	Х	Х	Х	Х	Х
Abrasive Stäube Abrasive dust Poussières abrasives	Х	Х	Х	Х	Х	Х
Flüssigkeiten, nasser Schmutz Liquids, wet dirt Liquides, saletès humides		Х	Х			

^{*} Staubklasse M, Rückhaltevermögen ≥ 99,9 %

^{*} Dust class M, Retention ≥ 99,9 %

^{*} Classe de poussière M, Conservation ≥ 99,9 %

Zubehör / Accessories / Accessoires

		Ø [mm]	[m]	
	4.440-626 4.440-653	CDN 35 CDN 35 EL	2,5 2,5	
	6.906-208 6.906-241 6.906-275 6.906-500	C 35 C 35 C 35 EL C 35 EL	2,5 4,0 2,5 4,0	
2	6.906-237 6.906-277	C 35 C 35 EL Verlängerung, extension, rallonge	2,5 2,5	
PAR D	2.639-483	DN 35	0,45	
	2.639-484 2.639-485	DN 35/27 DN 35/27 EL	3,5 3,5	
	5.453-042 5.453-052 5.407-112	C 35 EL C 35 EL C 35 - DN 35		
	5.031-718 5.031-939	DN 35 DN 35 EL		
	6.900-514 6.902-154	DN 35 M DN 35 ES	0,5 0,5	
	6.906-513 6.906-384	DN 35 DN 35 M		360 370

Zubehör / Accessories / Accessoires

	Ø [mm]	[m]	
6.906-511	DN 35		270
6.900-922	DN 35 M	0,5	
6.902-104	DN 35	0,2	
6.903-862	DN 35		
6.900-425 6.903-863	DN 35 hard DN 35 soft	0,25 0,25	

EL = elektrisch leitend, electrical conductive, conducteur électrique

C = Clip-Verbindung, Clip connection, Connexion de clip

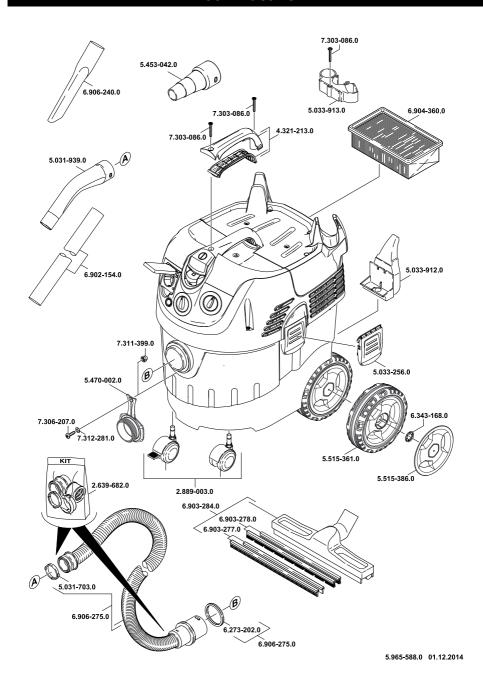
DN = Konus-Verbindung, Cone connection, Connexion de cône

M = Metall, metal, métal

ES = Edelstahl rostfrei, Stainless steel, Acier inoxydable

Hinweis: Weiteres Zubehör DN 50, DN 40, DN 27, DN 21 ist ebenso erhältlich. **Note:** Additional accessories DN 50, DN 40, DN 27, DN 21 are also available. **Remarque:** D'autres accessoires DN 50, DN 40, DN 27, DN 21 sont également disponibles.

NT 35/1 Tact Te M



NT 45/1 Tact Te M

